

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Sitzung	Öffentliche Sitzung im Sitzungssaal des Rathauses
Beschlussorgan	Hauptausschuss
Sitzungstag	28.01.2021
Beginn	17:00 Uhr
Ende	17:17 Uhr

I. Ladung der Mitglieder des Beschlussorgans

Der erste Bürgermeister eröffnete die Sitzung und stellte fest, dass zu der heutigen Sitzung des Hauptausschusses alle 10 Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden. Einwände dagegen wurden nicht vorgetragen. Es waren zur Sitzung erschienen:

Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat und die Stadtratsmitglieder:

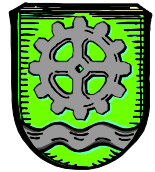
Bauregger Matthias
Danner Johannes
Haslwanter Andrea
Kneffel Hans
Mirbeth Stephan
Mollner Michael
Seitlinger Bernhard
Stoib Christian
Unterstein Konrad
Zembsch Helga

Nicht erschienen war(en):

Grund (un)entschuldigt:

II. Beschlussfähigkeit des Beschlussorgans

Der erste Bürgermeister stellte die Beschlussfähigkeit des Hauptausschusses fest und erkundigte sich nach Einwänden gegen die Tagesordnung; es wurden keine Einwände vorgetragen.



III. Tagesordnung

1. Beschließende Angelegenheiten

- 1.1 Genehmigung der Annahme von Spenden
- 1.2 Bezuschussung der Sanierung der Abwasserleitungen des evangelischen Kindergartens Traunreut
- 1.3 Teilnahme an der Bündelausschreibung für die Belieferung mit Erdgas für den Zeitraum 01.01.2022 bis 01.01.2025

2. Vorberatende Angelegenheiten

IV. Beschlüsse

1. Beschließende Angelegenheiten

1.1 Genehmigung der Annahme von Spenden

Der Hauptausschuss hat die Umsetzung der Handlungsempfehlung des Bayerischen Staatsministeriums des Inneren und Bayerischen Staatsministeriums der Justiz und der kommunalen Spitzenverbände für den Umgang mit Spenden auch für die Stadt Traunreut mit Beschluss vom 23.04.2009 angeordnet.

Die Annahme von Spenden muss vorher durch den Hauptausschuss genehmigt werden.

Das **Kaufland** hat dem Kindergarten Sankt Georgen Lebensmittel im Wert von 115,38 EUR gespendet.

Die Firma **SCA Packaging** hat den Traunreuter Kindertagesstätten 200 Häuschen aus Pappe im Wert von 1.000,00 EUR zugesagt.

Die Firma **Dr. Johannes Heidenhain GmbH** hat folgende Beträge in bar gespendet:

- 600,00 EUR Kinderkrippe Zwergenland
- 600,00 EUR Kinderkrippe Bunter Schmetterling
- 1.000,00 EUR Kinderkrippe Schneckenhaus
- 1.000,00 EUR Kindergarten Sankt Georgen
- 1.500,00 EUR Kindergarten Traunreut

Die **VR meine Raiffeisenbank eG** hat an die Grundschule Nord am 21.12.2020 500,00 EUR in bar gespendet.

Die **Kolpingfamilie** Traunreut hat der Kinderkrippe Schneckenhaus 1.000,00 EUR in bar gespendet.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Die Annahme der o. g. Spenden wird bzw. wird nachträglich genehmigt.

für 11	gegen 0	Beschluss:
------------------	-------------------	-------------------

Die Annahme der o. g. Spenden wird bzw. wird nachträglich genehmigt.

1.2 Bezuschussung der Sanierung der Abwasserleitungen des evangelischen Kindergarten Traunreut

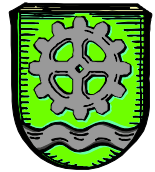
Die evangelische Paulusgemeinde informierte ursprünglich mit Schreiben vom 16.10.2016 über die notwendige Sanierung von Abwasserleitungen der Gebäude der evangelischen Pauluskirche. Mit Schreiben vom 28.09.2020 wurde der Antrag von Seiten der Paulusgemeinde aktualisiert:

Nachdem auf dem Gelände der Paulusgemeinde Absenkungen beobachtet werden konnten wurde eine Befahrung der Leitungen veranlasst. Eine Videodokumentation hat dargelegt, dass die in den 50er und 60er-Jahren verlegten Betonrohre beschädigt oder verschüttet sind. Derzeit drohen weitere Geländeabsenkungen bzw. Feuchtigkeitsschäden. Aus den Leitungsverläufen ergibt sich, dass rund 40% der zu vollziehenden Maßnahme das Kindergartengebäude betreffen.

Da es sich um einen seit Jahren beantragten Vorgang handelt, der auch bereits in den vergangenen Haushalten eingestellt war, soll der neue Grundsatzbeschluss mit der 30%igen Eigenbeteiligung hier nicht angewendet werden. Die Paulusgemeinde bietet eine Auszahlung in Teilbeträgen an, wenn dies der Haushaltslage der Stadt entgegenkommt.

Aus dem Angebot des Sanierungskonzepts der ing Traunreut GmbH ergeben sich Nettokosten (ohne Honorar, Abnahme und Kleinleistungen) in Höhe von 78.550 Euro. Der auf den Kindergarten entfallende Nettoanteil beträgt 45.302,05 Euro (41,24%). Die Hochrechnung der Beträge und die anteilige Zurechnung ergibt sich wie folgt:

1. Sanierungskosten der Leitungen	62.150 Euro
Pfarrei	37.150 Euro
Jugendraum	3.000 Euro
Kindergarten	22.000 Euro
2. Sanierungskosten der Schächte	16.400 Euro
Pfarrei	6.000 Euro
Kindergarten	10.400 Euro
Zwischensumme (netto)	78.550 Euro – davon wie folgt:
Pfarrei	43.150 Euro
Jugendraum	3.000 Euro
Kindergarten	32.400 Euro (Basis Zuschuss=41,24%)
Ingenieurhonorar	9.818,75 Euro (anteilig 4.049,25 Euro)
TV-Abnahme, Kleinleistungen	3.927,50 Euro (anteilig 1.619,70 Euro)
Gesamtsumme (netto)	92.296,25 Euro (anteilig 38.068,95 Euro)
Mehrwertsteuer 19%	17.536,29 Euro (anteilig 7.233,10 Euro)
Gesamtsumme (brutto)	109.832,54 Euro (anteilig 45.302,05 Euro)



Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Hauptausschuss stimmt der Bezuschussung des Teils der Sanierung der Grundstücksentwässerungsanlage, welcher auf den Bereich/Anteil des evangelischen Kindergartens entfällt nach den bisherigen Richtlinien ohne Kürzung zu. Auf Basis des Sanierungskonzepts der ing Traunreut GmbH entspricht dies einem errechneten Zuschuss in Höhe von 45.302,05 Euro.

Da im Haushaltsplan 2021 zunächst nur der gekürzte Ansatz in Höhe von 31.800 Euro für die Bezuschussung der Kanalsanierung eingestellt ist erfolgt die Auszahlung des übersteigenden Betrags in einer 2. Rate, sobald die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen dafür geschaffen wurden.

Herr Stadtrat Unterstein nahm wegen persönlicher Beteiligung an der Beratung und Abstimmung gemäß Art. 49 GO nicht teil.

für 10	gegen 0	Beschluss:
------------------	-------------------	-------------------

Der Hauptausschuss stimmt der Bezuschussung des Teils der Sanierung der Grundstücksentwässerungsanlage, welcher auf den Bereich/Anteil des evangelischen Kindergartens entfällt nach den bisherigen Richtlinien ohne Kürzung zu. Auf Basis des Sanierungskonzepts der ing Traunreut GmbH entspricht dies einem errechneten Zuschuss in Höhe von 45.302,05 Euro.

Da im Haushaltsplan 2021 zunächst nur der gekürzte Ansatz in Höhe von 31.800 Euro für die Bezuschussung der Kanalsanierung eingestellt ist erfolgt die Auszahlung des übersteigenden Betrags in einer 2. Rate, sobald die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen dafür geschaffen wurden.

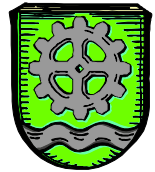
1.3 Teilnahme an der Bündelausschreibung für die Belieferung mit Erdgas für den Zeitraum 01.01.2022 bis 01.01.2025

Bereits für die Lieferzeiträume 2015 bis 2019 und 2019 bis 2022 nahm die Stadt Traunreut nach einem Beschluss des Hauptausschusses an einer Bündelausschreibung teil, die im Auftrag des Bayerischen Gemeindetags durch die Fa. KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH durchgeführt wurde.

Das erzielte Ausschreibungsergebnis war in jedem Fall günstiger als bei einer Einzelausschreibung durch die Stadt selbst.

Die Verwaltung empfiehlt daher, an dem nun angebotenen neuen Ausschreibungsverfahren teilzunehmen.

Zur Information nachstehend nochmals die wichtigsten Gründe für die Teilnahme an dem Ausschreibungsverfahren:



1. Ziel dieser Bündelausschreibungen ist es, durch den Wettbewerb günstigere Erdgaspreise zu erhalten. Zu diesem Zweck werden gebündelte Ausschreibungen durchgeführt, das heißt, eine größere Anzahl von Kommunen, Zweckverbänden oder Verwaltungsgemeinschaften werden jeweils in einem Bündel zusammengefasst. Grundsätzlich werden bezirksweite Bündel angestrebt. Die räumliche Losbildung erfolgt nach dem Grundsatz, dass die Losgröße von der ausgeschriebenen Gasmenge und der Zahl der Abnahmestellen her einen fairen Wettbewerb unter größeren wie auch kleineren Anbietern ermöglicht. Grundsätzlich ist geplant, dass sich die Lose an den Bezirksgrenzen orientieren. Werden die Lose aufgrund der Teilnehmerzahlen zu groß, werden zunächst die Planungsregionen, sodann die Landkreisgrenzen herangezogen.

Die KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH erbringt die Leistung in Kooperation mit dem Bayerischen Gemeindetag. Dieser hat den Kooperationspartner gemäß einer Empfehlung des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbandes in einem transparenten und diskriminierungsfreien Auswahlverfahren bundesweit ermittelt. Die KUBUS GmbH ist Anbieter eines speziellen elektronischen Ausschreibungsportals für Kommunen.

Daher wird auf die Einholung von Vergleichsangeboten für die Dienstleistung beim Ausschreibungsverfahren verzichtet. Die Verwaltung fertigt einen entsprechenden Vergabevermerk.

Der Dienstleistungspreis beträgt netto 1.300,00 € (davon Grundpreis 1.200,00 €, 2 Abnahmestellen à 50,00 €).

2. Aufgrund der Bündelbildung ist eine Verfahrensträgerschaft durch die einzelnen Teilnehmer nicht praktikabel. Träger sämtlicher Bündelausschreibungen ist deshalb der Bayerische Gemeindetag, der sich hierzu ausdrücklich bereit erklärt hat. Die KUBUS GmbH arbeitet dem Gemeindetag als Dienstleister zu. Die wesentlichen verfahrensleitenden Entscheidungen (Ausschreibungsunterlagen / Zeitplan, insbesondere Tag der elektronischen Auktion und Zuschlagsentscheidung) treffen Vergabeausschüsse, die je nach Zahl der Teilnehmer für jeden Bezirk oder für mehrere Bezirke gebildet werden. In diesem sind der jeweilige Bezirksvorsitzende des Gemeindetags sowie der zuständige Referent und ein fachkundiger Mitarbeiter des Gemeindetags Mitglied. Die Stadt wird über alle Verfahrensschritte informiert. Weitere Entscheidungen sind durch den Teilnehmer nicht zu treffen.
3. Es besteht aktuell ein Dienstleistungsvertrag mit der KUBUS GmbH, dieser ist unbefristet (Kündigungsfrist: ein Monat nach Ankündigungsschreiben der Vorbereitung der Bündelausschreibung).

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

- Die Stadt Traunreut überträgt die Aufgabe der Ausschreibung von Lieferleistungen für Erdgas für den Lieferzeitraum 01.01.2022 bis 01.01.2025, die alle

verfahrensleitenden Entscheidungen umfasst, auf den Bayerischen Gemein-
detag als ausschreibende Stelle.

- Die Verwaltung wird gebeten, umgehend die Abnahmestellen im geforderten Datenformat zu erfassen.

für 11	gegen 0	Beschluss:
------------------	-------------------	-------------------

- Die Stadt Traunreut überträgt die Aufgabe der Ausschreibung von Lieferleistungen für Erdgas für den Lieferzeitraum 01.01.2022 bis 01.01.2025, die alle verfahrensleitenden Entscheidungen umfasst, auf den Bayerischen Gemein-
detag als ausschreibende Stelle.
- Die Verwaltung wird gebeten, umgehend die Abnahmestellen im geforderten Datenformat zu erfassen.

2. Vorberatende Angelegenheiten

STADT TRAUNREUT

Vorsitzender

Hans-Peter Dangschat
Erster Bürgermeister



Schriftführerin

Sarah Wirth